

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Ist ein Mensch bereits an Demenz erkrankt oder hat Alzheimer, ist es oft schon zu spät. Eine Vorsorgevollmacht oder eine Patientenverfügung hat dann eventuell rechtlich keinen Bestand. Nur wenn die sogenannte Einwilligungsfähigkeit noch gegeben ist, macht es Sinn entsprechende Formulare auszufüllen. Also so früh wie möglich.

Die Zahlen jüngerer Menschen, die an Demenz erkranken oder einen Schlaganfall erleiden, nehmen stetig zu. Es besteht somit dringender Handlungsbedarf.

Der VdK Ortsverband Blaustein und der VdK Kreisverband laden deshalb alle Bürger ein zum **Vortrag "Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung? Was ist zu beachten?"** am **26. November** ins **Hotel Klingenstein, Nebenzimmer "Dietingen"**. Als Referenten konnten wir Mitarbeiter des Betreuungsvereins Alb-Donau gewinnen. Sie beschäftigen sich täglich mit den entsprechenden Themen. Jeder Teilnehmer bekommt ein umfangreiches Dokument zum Nachlesen.

Beginn: 14:30 Uhr mit Kaffee und Kuchen (Selbstzahler),

anschließend gegen 16:00 Uhr Vortrag

Anmeldung erbeten bis 18. November bei Johannes Mack, Tel. 0179 6927269, E-Mail: ov-blaustein@vdk.de

"Zuhause wohnen bleiben, so lange wie möglich" durch Wohnraumanpassung

Das Angebot des VdK Kreisverbands Ulm zur **kostenlosen kreisweiten Wohnberatung** zwecks Wohnraumanpassung und entsprechender Finanzierung, erfreut sich großer Beliebtheit. Zur Verbesserung des Angebots wurde eine neue Telefonnummer freigeschaltet.

Nach wie vor sind wir auch an **weiteren Wohnberatern interessiert**. Lassen Sie sich dafür qualifizieren. Beim VdK gibt es die entsprechende Ausbildung für VdK Mitglieder kostenlos.

Sowohl VdK-Mitglieder, als auch **Bürger Blausteins** kontaktieren bitte Hans Kloos, **Tel. 07346 919263**, E-Mail: H@nsKloos.de.